



# Zulassungsverfahren für Grundwasserentnahmen:

## Berücksichtigung der Bewirtschaftungsziele für Oberflächengewässer



# Gliederung

1. Hintergrund
2. Prüfschritte
3. Geplanter Leitfaden
4. Weiteres Vorgehen



# 1. Hintergrund (1)

- Grundlage: Geoberichte 15 des LBEG
- Ergänzende Anforderungen nach WRRL
  - Relevanz der OW-Ziele für GW-Bewertung (§ 4 GrwV)
  - Verschlechterungsverbot (§ 27 (1/2) Nr. 1, § 47 WHG)
  - Verbesserungsgebot (§ 27 (1/2) Nr. 2, § 47 WHG)



# 1. Hintergrund (2)

EuGH-Urteil v. 01.07.2015

Verschlechterungsverbot / Verbesserungsgebot

Die Genehmigung für ein konkretes Vorhaben ist zu versagen,

- wenn es eine Verschlechterung des Zustands eines Oberflächenwasserkörpers verursachen kann oder
- wenn es die Erreichung eines guten Zustands eines Oberflächenwasserkörpers gefährdet.

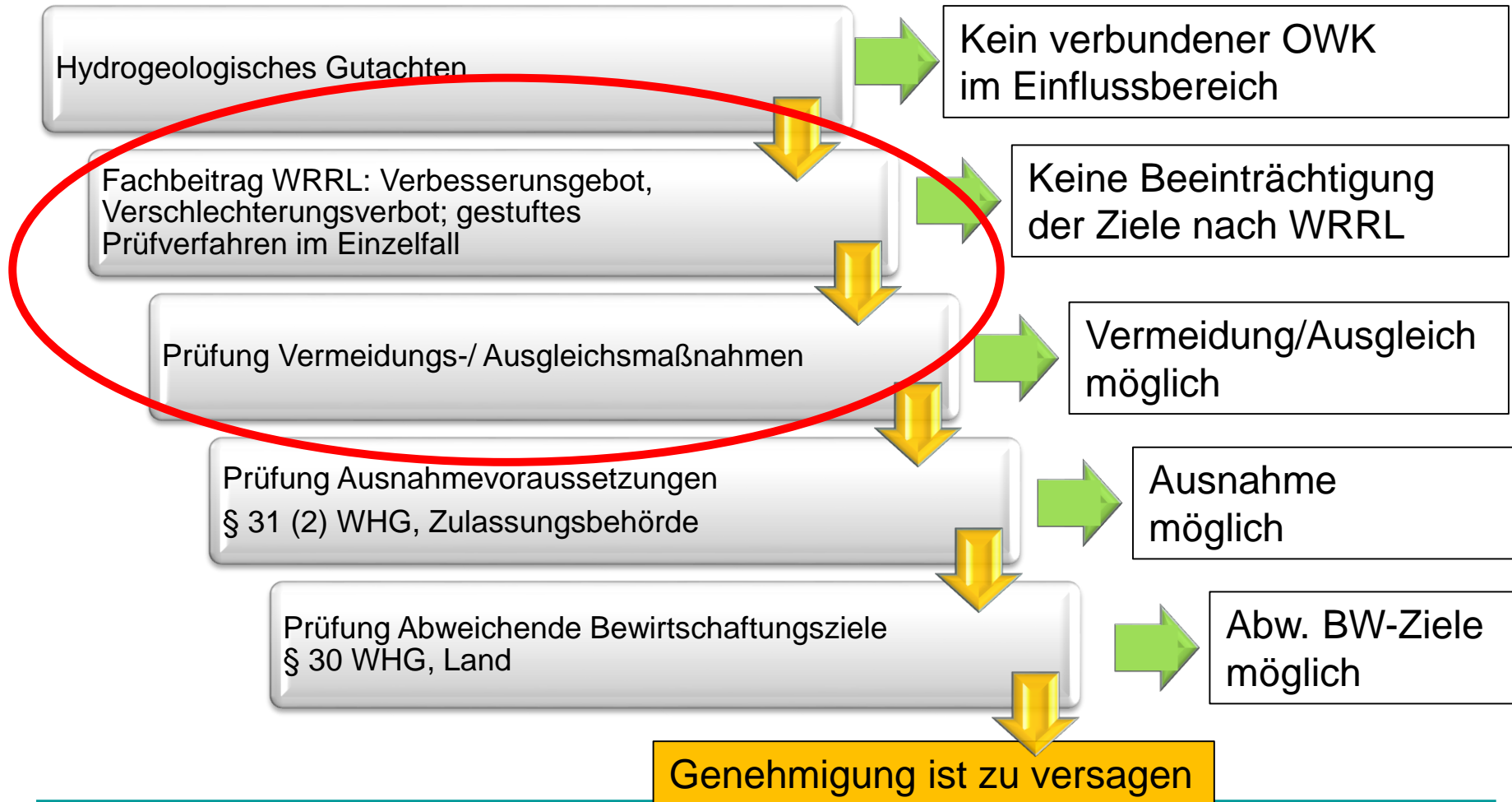


# 1. Hintergrund (3)

- Präzisierung durch
  - BVerwG-Urteile 2017 (Elbevertiefung, Main-Kraftwerk, ...)
  - LAWA-Leitfaden Verschlechterungsverbot, 2017



## 2. Prüfschritte





## 3. Geplanter Leitfaden (1)

- Erarbeitung durch NLWKN und MU unter Beteiligung des LBEG
- Hilfestellung für Zulassungsbehörden, Antragsteller und GLD, nicht verpflichtend
- Rechtlicher Erläuterungen und fachliche Ausführungen zu Prüfschritten und Methoden
- Keine pauschalen Vorgaben, Vorgehen jeweils dem Einzelfall entsprechend



## 3. Geplanter Leitfaden (2)

### Rechtlicher Teil:

- Verschlechterungsverbot/Verbesserungsgebot
- Bezug zum Leitfaden des LAWA AR und zu Urteilen des BVerwG (Elbe, Kraftwerk Main)

u. a.:

- Maßgeblich ist grundsätzlich die hinreichende Wahrscheinlichkeit des Schadenseintritts, nicht „möglicher“ / „unmöglicher“ Schadenseintritt
- Maßgeblich für die Prüfung des Verschlechterungsverbot ist der Ist-Zustand





## 3. Geplanter Leitfaden (3)

### Fachlicher Teil:

- Wechselwirkungen zwischen Grund- und Oberflächengewässern
- Hydrogeologie – Hydrologie – Ökologie (EJ → 😊 ← 😞)
- Abschichtung der Gesamtbetrachtung aller Fließgewässer (sensible/unsensible Bereiche)
- Beweissicherung
- Ausgleichs- und Vermeidungsmaßnahmen



## 3. Geplanter Leitfaden (3)

### Fachlicher Teil:

- 4 Fallkonstellationen, Prüfungserfordernis

	Verbesserungs- -gebot	Verschlechte- rungsverbot
neue Entnahme	Prüfung	Prüfung
gleichbleibende Fortsetzung einer bestehenden Entnahme	Prüfung	-
Erweiterung einer bestehenden Entnahme	Prüfung	Prüfung
Verringerung einer bestehenden Entnahme	Prüfung	-



## 4. Weiteres Vorgehen

- Aktuell: Überarbeitung des Entwurfs auf Basis erster Stellungnahmen
- Anschließend: Beteiligung eines breiteren Kreises an Stakeholdern
- Veröffentlichung als **Leitfaden**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit